



Datenschutz bei der Hansestadt Lübeck - Schutz der Betroffenen und des Gemeinwohls, Präventionsarbeit (Infektionsschutz inkl. Belehrungen) -

Informationsblatt gem. Art. 12 DSGVO

Wir kommen unseren Informationspflichten gem. Art. 12 ff DSGVO mit dieser Mitteilung nach, um eine faire und transparente Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu gewährleisten (Art. 12 Abs. 2 DS-GVO).

Angaben zum Verantwortlichen

Name Hansestadt Lübeck, Der Bürgermeister
Anschrift Breite Str. 62, 23539 Lübeck
Telefon 0451 – 115
E-Mail-Adresse info@luebeck.de
Internet-Adresse www.luebeck.de

Fachbereich Wirtschaft und Soziales
Fachbereichsleitung Senatorin Pia Steinrücke
Bereich Gesundheitsamt
Bereichsleitung Dr. Alexander Mischnik
Ansprechpartner:In Abteilungsleitung Infektionsschutz
Anschrift Sophienstr. 2-8, 23560 Lübeck
Telefon 0451/115
E-Mail-Adresse gesundheitsamt@luebeck.de

Angaben zur Person der Datenschutzbeauftragten

Name Martina Kieckbusch
E-Mail-Adresse datenschutz@luebeck.de

Zwecke der Verarbeitung

Schutz der Betroffenen und des Gemeinwohls, Präventionsarbeit (Infektionsschutz inkl. Belehrungen)

Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung beruht auf Art. 6 Abs.1 lit. e DSGVO und Art. 9 Abs 2 lit. h DSGVO aus rechtlicher Verpflichtung gem. Gesundheitsdienstgesetz SH, Infektionsschutzgesetz, Internationale Gesundheitsvorschriften, Medizinische Infektionspräventionsverordnung.

Kategorie der personenbezogenen Daten

Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummern, Geschlecht; dazu Diagnosen und individualisierte medizinische Daten (Anamnese, Befunde etc.) und anlassbezogene Informationen zum Verlauf (bei Kontaktaufnahme durch Klientinnen und Fremdmeldungen, wie z.B. Polizeiberichte oder Informationen aus anderen Bereichen).

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Weiterleitung der personenbezogenen Daten erfolgt an Mitarbeiter/innen innerhalb der Abteilung und das Robert-Koch-Institut (RKI) sowie das Land SH.

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland erfolgt i.d.R. nicht. In sehr seltenen Fällen müssen Daten mit Hilfe des RKI-Kontaktaufbaus an ein Gesundheitsamt eines anderen Landes weitergegeben werden.

Um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten erhalten Sie nachfolgend zusätzliche Informationen gem. Art. 13 Abs. 2 DSGVO:

Speicherdauer, Löschfristen

Ihre personenbezogenen Daten werden nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gem. § 10 Abs. 3 Berufsordnung Ärztekammer SH für grds. zehn Jahre nach dem letzten Kontakt gespeichert.

Spätestens nach Ablauf dieser Frist werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, außer die Verarbeitung unterliegt zu im öffentlichen Interesse liegenden Archivzwecken, historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken (Art. 89 DSGVO und § 6 LDSG).

Betroffenenrechte

Wir machen Sie auf Ihre Betroffenenrechte nach der DSGVO aufmerksam:

- Auskunftsrecht der betroffenen Person (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung/Recht auf Vergessenwerden (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Kontakt in Schleswig-Holstein: Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein, Holstenstr. 98, 24103 Kiel, mail@datenschutzzentrum.de